

# **Cephalotaxus harringtonia 'Fastigiata' - Aufrechte Kopfeibe**

**Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:**

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.  
Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



## Cephalotaxus harringtonii 'Fastigiata'

Cephalotaxus harringtonii 'Fastigiata', die Japanische Kopfeibe, ist ein immergrünes Nadelgehölz mit markant säulenförmigem Wuchs, das als eleganter Zierstrauch in modernen wie klassischen Gärten überzeugt. Das dichte, dunkelgrüne Nadelkleid wirkt edel und bleibt ganzjährig attraktiv; die flachen, ledrigen Nadeln stehen zweireihig an den Trieben und verleihen dem Gartenstrauch eine ruhige, grafische Struktur. Die Sorte 'Fastigiata' wächst langsam bis mittelstark, schlank aufrecht und platzsparend, wodurch sie sich ideal für schmale Beete, den Vorgarten, Eingangsbereiche oder als vertikale Akzentpflanze eignet. Als Solitär setzt sie stilvolle Höhepunkte, in einer lockeren Gruppenpflanzung oder als schmale Heckenpflanze sorgt sie für klare Linien und ganzjährige Sichtschutzwirkung. Auch im großen Kübel auf Terrasse und Balkon macht diese Kübelpflanze mit ihrer aufrechten Silhouette eine formschöne Figur. Die Japanische Kopfeibe bevorzugt halbschattige bis schattige Standorte, toleriert jedoch mit gleichmäßiger Bodenfeuchte auch sonnige Plätze. Ein humoser, frischer, gut durchlässiger Gartenboden fördert einen vitalen, gesunden Aufbau; Staunässe sollte vermieden werden. Pflegeleicht und schnittverträglich, verlangt 'Fastigiata' nur gelegentlich einen formgebenden Rückschnitt, der die schmale Säulenform unterstreicht und die Pflanze kompakt hält. Dank ihrer Robustheit und der dezenten, immergrünen Ausstrahlung ist Cephalotaxus harringtonii 'Fastigiata' eine vielseitige Strukturpflanze, die Beete ordnet, Architektur betont und ganzjährig für ruhige, tiefgrüne Akzente im Garten sorgt.

[Weitere Infos >>](#)



### Cephalotaxus harringtonii 'Fastigiata' 100-125 cm

Cephalotaxus harringtonii 'Fastigiata', die Japanische Kopfeibe, ist ein edles, immergrünes Nadelgehölz mit schlank-säulenförmigem Wuchs, das als Zierstrauch und Strukturpflanze im Garten sofort für Ruhe und Architektur sorgt. Die glänzend dunkelgrünen, weich wirkenden Nadeln stehen in eleganten Büscheln und behalten ganzjährig ihre Farbe, wodurch dieser Gartenstrauch auch im Winter eine attraktive Figur macht. Die unscheinbare Blüte im Frühjahr ist botanisch interessant, doch die Hauptwirkung entsteht durch das dichte, aufrechte Laubkleid, das schmale Räume stilsicher gliedert und Eingangsbereiche, Vorgärten und moderne Beete aufwertet. 'Fastigiata' eignet sich hervorragend als Solitär, in Gruppenpflanzung für rhythmische Akzente sowie als schmale Heckenpflanze, die Sichtschutz bietet, ohne zu wuchtig zu wirken. In großen Gefäßen entfaltet sie als Kübelpflanze auf Terrasse und Dachgarten ihre ruhige Präsenz, besonders in Kombination mit Farnen, Funkien oder Hortensien. Die Japanische Kopfeibe bevorzugt einen halbschattigen bis schattigen Standort, verträgt aber auch lichtschattige Lagen, solange der Boden humos, frisch bis mäßig feucht und gut durchlässig ist; Staunässe sollte vermieden werden. Ein leicht saurer bis neutraler pH-Wert ist ideal. Das Nadelgehölz wächst langsam bis mittelstark, ist gut schnittverträglich und lässt sich formschön in Form halten. Eine Mulchschicht zur Feuchtespeicherung, gelegentliche Wassergaben in Hitzeperioden sowie ein maßvoller, organischer Dünger im Frühjahr genügen, um diesen langlebigen, robusten Gartenklassiker dauerhaft vital und dicht zu erhalten.



### Cephalotaxus harringtonii 'Fastigiata' 125-150 cm

Cephalotaxus harringtonii 'Fastigiata', die Japanische Kopfeibe, präsentiert sich als elegant aufrechter, schmal-säulenförmiger Zierstrauch und immergrünes Nadelgehölz mit außergewöhnlich tiefgrünen, weich wirkenden Nadeln. Die flachen, in Reihen angeordneten Nadeln verleihen dem Blütenstrauch ein edles, ruhiges Erscheinungsbild, das zu jeder Jahreszeit Struktur gibt. Die Sorte 'Fastigiata' wächst langsam, dicht und formstabil, ideal für kleine Gärten, als Solitär im Vorgarten oder als architektonisches Formgehölz entlang von Wegen und Eingängen. Als Kübelpflanze auf Terrasse oder Balkon punktet sie mit klarer Säulenform, in Gruppenpflanzung setzt sie vertikale Akzente und eignet sich ebenso für schmale, immergrüne Hecken mit modernem Charakter. Die unscheinbaren Blüten erscheinen im

Frühjahr; bei passenden Bedingungen können später zierende Fruchtstände entstehen, die den natürlichen Habitus unterstreichen. Bevorzugt wird ein halbschattiger bis schattiger Standort, an dem die Japanische Kopfeibe ihre Schattenverträglichkeit voll ausspielen kann; in geschützten, lichtdurchfluteten Lagen bleibt das Laub satter grün. Der Gartenstrauch schätzt humusreiche, gleichmäßig frische, gut durchlässige, eher schwach saure bis neutrale Böden ohne Staunässe. Nach dem Anwachsen zeigt er sich erstaunlich robust und pflegeleicht; moderates Gießen in Trockenphasen und eine Mulchschicht fördern Vitalität und Farbtiefe. Ein behutsamer Schnitt ist kaum nötig, wird aber gut vertragen und kann im späten Winter zur Formkorrektur erfolgen. Als Heckenpflanze, Solitär oder strukturgebendes Element im Beet verbindet *Cephalotaxus harringtonii* ‘Fastigiata’ zurückhaltende Eleganz mit dauerhafter, immergrüner Präsenz.



#### [Cephalotaxus harringtonii 'Fastigiata' 40-50 cm](#)

*Cephalotaxus harringtonii* ‘Fastigiata’, die Japanische Nusseibe, ist ein charakterstarkes, immergrünes Nadelgehölz mit elegant aufrechter, säulenförmiger Wuchsform. Diese Sorte überzeugt als architektonisches Ziergehölz durch dicht stehende, weich wirkende, tiefgrüne Nadeln, die dem Garten ganzjährig Struktur und Blattschmuck verleihen. Die unscheinbare Blüte zeigt sich im Frühjahr; der eigentliche Zierwert liegt im edlen, dunkelgrünen Laub und dem schlanken, formschönen Aufbau, der im Laufe der Jahre zu einem kompakten Gartenstrauch heranwächst. Als Solitär setzt ‘Fastigiata’ klare Akzente im Vorgarten oder an Eingängen, eignet sich aber ebenso zur Gruppenpflanzung für ruhige, immergrüne Hintergrundstrukturen. Aufgrund des schmalen, aufrechten Habitus ist sie eine ausgezeichnete Wahl für schmale Beete, architektonische Pflanzungen und niedrige, schmale Hecken. Auch im großen Kübel auf Terrasse oder Balkon entfaltet die Nusseibe ihre elegante Präsenz und wirkt als formales Formgehölz in modernen wie klassischen Gartenszenen. Bevorzugt werden halbschattige bis schattige Standorte mit humosem, durchlässigem, frisch bis mäßig feuchtem Boden; Staunässe sollte vermieden werden. Etablierte Pflanzen zeigen sich erstaunlich schnittverträglich und können behutsam in Form gehalten werden, ohne ihren natürlichen, vertikalen Charakter zu verlieren. In windgeschützten, milden Lagen präsentiert sich die Japanische Nusseibe zuverlässig winterhart und pflegeleicht und empfiehlt sich als langlebiges Strukturgehölz für asiatisch inspirierte Anlagen, Schattenbeete und repräsentative Eingrünungen, wo ein schmaler, immergrüner Blütenstrauch beziehungsweise Gartenstrauch mit edler Anmutung gefragt ist.

[Weitere Infos >>](#)



### Cephalotaxus harringtonii 'Fastigiata' 50-60 cm

Cephalotaxus harringtonii 'Fastigiata', die Japanische Kopfeibe, ist ein immergrüner Zierstrauch mit elegant aufrechtem, schmal säulenförmigem Wuchs, der im Garten als strukturbildender Blütenstrauch und formschöner Gartenstrauch überzeugt. Das dicht stehende, dunkelgrüne, weich wirkende Nadelkleid sitzt in flachen Fächern an den Trieben und behält ganzjährig seine Farbe. Die unauffällige Blüte erscheint im Frühjahr; bei weiblichen Pflanzen können sich später olivenähnliche, dekorative Samenanlagen entwickeln. Dank des langsamem, kompakt-aufrechten Wachstums eignet sich 'Fastigiata' hervorragend als Solitär im Vorgarten, als architektonischer Akzent im Staudenbeet, für immergrüne Gruppenpflanzungen sowie als schmale Heckenpflanze, wo wenig Platz zur Verfügung steht. Auch als Kübelpflanze auf Terrasse oder Balkon setzt die Sorte mit klarer Linienführung einen zeitlosen Akzent. Die Japanische Kopfeibe bevorzugt einen halbschattigen bis schattigen Standort, verträgt jedoch auch sonnige Lagen, wenn der Boden gleichmäßig frisch bleibt. Optimal ist ein humoser, durchlässiger, eher schwach saurer bis neutraler Gartenboden; Staunässe sollte vermieden werden. In der Pflege zeigt sich die robuste Konifere unkompliziert: Ein gelegentlicher, leichter Formschnitt erhält die schlanke, fastigiate Gestalt, eine Mulchschicht hält die Bodenfeuchte und fördert vitales Wachstum. In windgeschützten, städtischen Situationen ebenso wie in naturnahen Anlagen sorgt Cephalotaxus harringtonii 'Fastigiata' das ganze Jahr über für Ruhe und Struktur, verbindet sich harmonisch mit Schattenstauden, Funkien und Farnen und bleibt dank der überschaubaren Endbreite dauerhaft gut integrierbar in Beeten, Eingangsbereichen und repräsentativen Gartenräumen.

[Weitere Infos >>](#)